

# Die Letzten ihrer Art

Handwerk und Berufe im Wandel

3. Dezember 2022 bis 2. April 2023

Im Laufe der Geschichte entstanden und verschwanden unzählige Berufe oder mussten sich insbesondere durch die Industrialisierung dem gesellschaftlichen und technischen Wandel anpassen. Dieser Prozess hat durch die Globalisierung und Digitalisierung noch einmal zusätzlich Fahrt aufgenommen.

Globale Veränderungen geschehen zunächst auf lokaler Ebene. Die Ausstellung nimmt den beruflichen Wandel in Nordrhein-Westfalen in den Blick und widmet sich fünf gefährdeten Professionen. Anhand dieser Beispiele können vergangene, gegenwärtige und zukünftig zu erwartende Auswirkungen der Transformation im Arbeitsleben allgemeingültiger deutlich gemacht werden. Die fünf Berufe sind die durch die Industrialisierung und Globalisierung bedrohten Handwerke des Backens und Schneiderns, das Ende des Steinkohlenbergbaus zugunsten des ökologischen Wandels, der infolge der Digitalisierung allmählich verschwindende Dienstleistungsberuf der Kassiererinnen und das nahezu verschwundene Handwerk der Schriftsetzerei.

Die Ausstellung zeigt, dass weltweite Transformationsprozesse sich auch im Berufsalltag einzelner widerspiegeln. So werden Aspekte des sozialen, wirtschaftlichen und auch ökologischen Wandels in einzelnen Berufsgruppen und Lebensgeschichten sichtbar, wie etwa körperliche, psychische und soziale Entfremdung, persönlicher, familiärer und regionaler Identitätsverlust oder auch Zukunftsangst.

Gesellschaftlicher Wandel birgt aber auch Chancen auf eine Verbesserung des beruflichen Alltags, besonders mit Blick auf die aktuelle Nachhaltigkeitsdebatte. Handwerkliche Kreativität und der Wissenstransfer von Kulturtechniken spielen eine wichtige Rolle für unser aller Bildung und Wohlbefinden. Einige Handwerksberufe gilt es darum als immaterielles Kulturerbe zu bewahren.

## Bäcker\*in



Teigknetmaschine, Badenia  
© Freilichtmuseum Lindlar,  
Foto: David Ertl



Bäckerlehrlinge, Düsseldorf, 2009  
© Alamy Stock, Foto: Olaf Doering

## Schneider\*in



Nähmaschine aus einer Eifeler Schneiderei für Karnevalsuniformen (geschlossen 2002)  
© LVR-Industriemuseum, Oberhausen,  
Foto: David Ertl



Mitarbeiter\*innen einer Textilfabrik in Krefeld beraten eine Dame bei der Auswahl von Stoffen, 1930er-Jahre.  
© Alamy Stock, Foto: United Archives GmbH



Grubentelefon (Typ 20603)  
© Ruhr Museum, Essen,  
Foto: Christoph Sebastian

## Bergmann

Fahrerkabine einer Dieselzuglaufkatze aus dem Bergwerk Prosper-Haniel, Bottrop (stillgelegt 2018)  
© Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland, Bonn,  
Foto: Axel Thünker



Am 21. Dezember 2018 wurde in der Zeche Prosper-Haniel in Bottrop das letzte Stück Steinkohle von Bergleuten an Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier übergeben.  
© picture alliance/dpa:  
Oliver Berg



Kinderspielzeug Kaufmannsladen, 1950er- und 1960er-Jahre  
© LVR-Freilichtmuseum Lindlar,  
Foto: David Ertl, Köln



Protest für den Erhalt einer Schlecker-Filiale in der Andreasstraße in Berlin-Mitte, 6. März 2012  
© ullstein bild: Christian Mang



Plakatbuchstaben aus Holz, ca. 1985 © inpuncto:asmuth, Köln, Foto: David Ertl



Linotype-Setzmaschinen, Kaufhaus Anthony Hordern & Sons, um 1935  
© Public domain, Mitchell Library, State Library of New South Wales, Foto: AE Foster

## Schriftsetzer\*in

## ANGEBOTE FÜR KINDER, FAMILIEN UND JUGENDLICHE

### Kreativwerkstatt für Familien mit Kindern von 3 bis 6 Jahren<sup>1</sup>

An die Arbeit!  
Wir hören Geschichten über wunderbare Berufe und gestalten dazu ein eigenes Kunstwerk.  
So., 22.1., 12.2., 19.3., 11–12 Uhr

### Karnevalsspecial: Kostümwerkstatt für Kinder von 8 bis 12 Jahren<sup>1</sup>

Kette, Schuss und Schiffchen – Weben  
Nach einem Ausstellungsrundgang gestalten wir Kostüme für unseren großen Auftritt zu Karneval.  
Samstag, 14.1., 11.2., 15–18 Uhr

### Holzwerkstatt für Kinder und Jugendliche von 10 bis 15 Jahren<sup>1</sup>

Bohren, sägen, schleifen, hämmern – wir erproben, was sich aus Holz alles bauen lässt.  
Samstag, 11.3., 1.4., 15–18 Uhr

### Kindergeburtstag<sup>1</sup>

Ausstellungsrundgang mit anschließendem Workshop:  
- Kreativwerkstatt – An die Arbeit!  
- Weben – Kette, Schuss und Schiffchen  
- Gestalten mit Holz – Holzwerkstatt  
Frei buchbar

## ANGEBOTE FÜR SCHULKLASSEN UND KITAS

### Workshop für Kitas und Grundschulen<sup>1</sup>

Kreativwerkstatt – An die Arbeit!  
Wir hören Geschichten über wunderbare Berufe und gestalten dazu ein eigenes kleines Kunstwerk, etwa eine Brezel aus Knete, eine bewegliche Lore oder selbst-erfundene Tier-Buchstaben.

### Workshop für Grundschulen<sup>1</sup>

Weben – Kette, Schuss und Schiffchen  
Nach einem Ausstellungsrundgang bauen wir einen eigenen Webrahmen und gestalten mit diesem gewebte Bilder und Objekte.

### Workshop für die Sekundarstufen<sup>1</sup>

Gestalten – Holzwerkstatt  
Nach einem Ausstellungsrundgang bohren, sägen, schleifen, hämmern wir und lassen Holzobjekte entstehen.

### Workshop für die Sekundarstufen<sup>1</sup>

Bildung für Nachhaltige Entwicklung  
- Upcycling  
- Textilwerkstatt  
Wir befassen uns mit dem Wandel im Handwerk und den damit verbundenen Veränderungen für unsere Wirtschaft, Umwelt sowie für unser Zusammenleben.  
In den Workshops erproben wir den nachhaltigen Umgang mit unseren Ressourcen.

### Erzieher\*innen-Fortbildung<sup>1</sup>

Ausstellungsrundgang und anschließende Vorstellung der kreativ-praktischen Angebote für Kitas.  
Freitag, 13.1., 16–18 Uhr  
Donnerstag, 19.1., 16–18 Uhr

### Fortbildung für Lehrkräfte im aktiven Dienst<sup>1</sup>

Ausstellungsrundgang und anschließende Vorstellung der kreativ-praktischen Angebote für Schulen.  
Donnerstag, 12.1., 16–18 Uhr  
Freitag, 20.1., 16–18 Uhr  
Freitag, 27.1., 16–18 Uhr

## ALLE INFORMATIONEN ZUM PROGRAMM

[www.bundeskunsthalle.de/veranstaltungen](http://www.bundeskunsthalle.de/veranstaltungen)

<sup>1</sup> Für alle mit <sup>1</sup> gekennzeichneten Veranstaltungen/Führungen ist eine schriftliche Anmeldung über [buchung@bundeskunsthalle.de](mailto:buchung@bundeskunsthalle.de) erforderlich.

### Anmeldung und Beratung zu allen Angeboten

T +49 228 9171–243 (Mo.–Do. 9–15 Uhr, Fr. 9–12 Uhr)  
[buchung@bundeskunsthalle.de](mailto:buchung@bundeskunsthalle.de)

Tickets zu den mit **VVK** gekennzeichneten Veranstaltungen sind zusätzlich im Vorverkauf über [www.bundeskunsthalle.de/tickets](http://www.bundeskunsthalle.de/tickets) erhältlich.

## SERVICE

### Öffnungszeiten

Di. 10–19 Uhr, Mi. 10–21 Uhr, Do.–So. und feiertags 10–19 Uhr, Mo. geschlossen  
Heiligabend (24.12.) und Silvester (31.12.) geschlossen  
1. und 2. Weihnachtstag (25./26.12.) und Neujahr (1.1.) 10–19 Uhr,  
Weiberfastnacht (16.2.) 10–14 Uhr

### Eintritt

Frei bis einschließlich 18 Jahre  
Für alle Ausstellungen: 13 €/erm. 6,50 €  
Einzelticket nur für diese Ausstellung: 5 €/erm. 2,50 €  
Happy-Hour-Ticket (2 Stunden vor Schließung): 7 € für alle Ausstellungen  
Eintritt frei für Geflüchtete  
Tickets im Vorverkauf: [www.bundeskunsthalle.de/tickets](http://www.bundeskunsthalle.de/tickets)

### Katalog

Bestellbar unter: [order@buchhandlung-walther-koenig.de](mailto:order@buchhandlung-walther-koenig.de)

### Verkehrsverbindungen/Parken

U-Bahn-Station/Bushaltestelle Heussallee/Museumsmeile,  
DB-Haltepunkt Bonn UN-Campus  
Parkhaus an der Joseph-Beuys-Allee hinter der Bundeskunsthalle  
Parkmöglichkeiten auch für Busse

Die Bundeskunsthalle folgt einem abgestimmten Schutz- und Hygienekonzept im Einklang mit der Corona-Schutzverordnung.  
Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch über die aktuellen Bestimmungen im Hinblick auf die COVID-19-Pandemie unter: [www.bundeskunsthalle.de/neuigkeiten](http://www.bundeskunsthalle.de/neuigkeiten)

Kunst- und Ausstellungshalle  
der Bundesrepublik Deutschland  
Helmut-Kohl-Allee 4  
53113 Bonn  
T +49 228 9171–200  
[info@bundeskunsthalle.de](mailto:info@bundeskunsthalle.de)  
[www.bundeskunsthalle.de](http://www.bundeskunsthalle.de)

[magazin.bundeskunsthalle.de](http://magazin.bundeskunsthalle.de)  
[facebook.com/bundeskunsthalle](https://facebook.com/bundeskunsthalle)  
[twitter.com/bundeskunsthalle](https://twitter.com/bundeskunsthalle)  
[instagram.com/bundeskunsthalle](https://instagram.com/bundeskunsthalle)  
#Bundeskunsthalle  
#handwerkimwandel

In Kooperation mit dem Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Institut (WSI) der Hans-Böckler-Stiftung



Kulturpartner



Gefördert durch



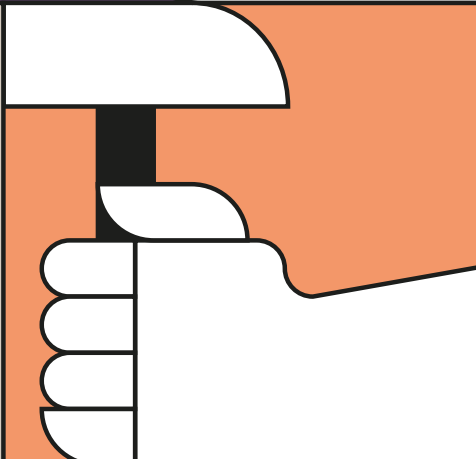
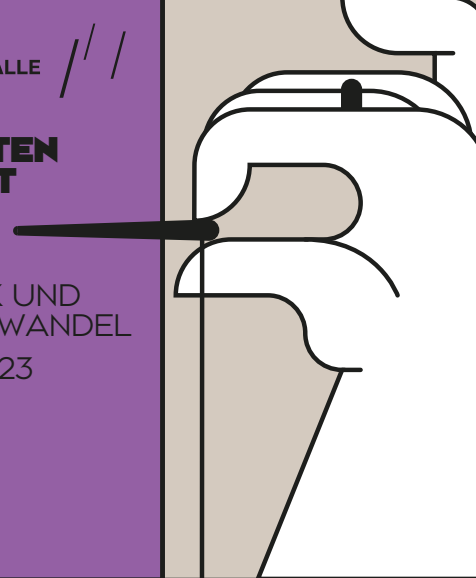
Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

BUNDESKUNSTHALLE

## DIE LETZTEN IHRER ART

HANDWERK UND BERUFE IM WANDEL  
3.12.22 – 2.4.23  
IN BONN

# DIE LETZTEN IHRER ART



## FÜHRUNGEN

**Kunstvermittlung in der Ausstellung**  
Sonntags 12–17 Uhr  
Sie sind herzlich eingeladen, Fragen zu stellen und sich mit unseren Kunstvermittler\*innen über die Werke in der Ausstellung auszutauschen.

### Öffentliche Führungen **VVK**

Di, 17–18 Uhr  
ArtCard-Reservierung:  
T +49 228 9171–200

### Kuratorinnenführungen **VVK**

Mit Henriette Pleiger  
Fr., 13.1., 10.2., 10.3., jew. 16–17 Uhr

### Kunstpause – Führung in der Mittagspause<sup>1</sup> **VVK**

Gibt's das noch?  
Mi., 4.1., 25.1., 8.2., jew. 12.30–13 Uhr  
Auch für Gruppen frei buchbar

### Ausführlich beschreibende Führung für Sehbehinderte und Blinde<sup>1</sup>

Ertastbare Objekte, ausführliche Beschreibungen und Einbettung in den kulturhistorischen Hintergrund.  
So., 8.1., 19.2., 19.3., jew. 11.30–13 Uhr

### Führung in Klarer Sprache<sup>1</sup>

Wer wird denn heute noch Bäcker? Klare Sprache bedeutet: Alles ist leicht zu verstehen. Alles wird erklärt.  
Mi., 21.12., 8.2., jew. 19–20.30 Uhr  
So., 8.1., 19.3., jew. 14–15.30 Uhr

### Führungen in Deutscher Gebärdensprache (DGS)<sup>1</sup>

Samstag, 14.1., 18.3., 15–16.30 Uhr  
So., 15.1., 19.3., 15–16.30 Uhr

### Kunst und Kultur für Menschen mit Demenz<sup>1</sup>

Frei buchbares Angebot für Gruppen

### Gruppenführungen<sup>1</sup>

60 Minuten 70 €, 90 Minuten 90 € zzgl. Gruppeneintritt. Frei buchbar

## VERANSTALTUNGEN

### Speedführungen\_DJ\_Drinks

Wednesday\_Late\_Art  
Ihr Feierabend voller Kunst, Kultur & Musik!  
Mittwoch, 7.12.2022:  
*The Last of their Kind*  
Mittwoch, 11.1.2023:  
*Ridiculously Yours?!*

### Offene Werkstatt für ALLE<sup>1</sup>

Trash\_Up  
Künstler\*innen geben Tipps bei der Gestaltung der Objekte.  
Wie immer gilt: ALLE können mitmachen!  
Samstag, 17.12.,  
So., 29.1., 26.2., 26.3.,  
jew. 14–17 Uhr

### Workshops für ALLE<sup>1</sup>

Bildung für Nachhaltige Entwicklung  
Upcycling:  
Samstag, 28.1., 25.3., 15–18 Uhr  
Textilwerkstatt:  
Samstag, 25.2., 15–18 Uhr  
Wir befassen uns mit dem Wandel im Handwerk und den damit verbundenen Veränderungen für unsere Wirtschaft, Umwelt sowie für unser Zusammenleben. In den Workshops erproben wir den nachhaltigen Umgang mit unseren Ressourcen.